

FABIAN SCHRUMPF

Mitglied des Landtags
Nordrhein-Westfalen

Newsletter I.2018 | 23.02.2018



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Freundinnen und Freunde,

das neue Jahr begann auf Landesebene mit einer wichtigen Weichenstellung. Im Januar wurde der Haushalt für das Jahr 2018 - der erste Haushalt seit 44 Jahren ohne neue Schulden - verabschiedet.

In Berlin konnten sich Union und SPD nach langen und intensiven Verhandlungen auf ein gemeinsames Papier einigen. Trotz berechtigter Kritik - insbesondere in Bezug auf die Ressortverteilung - ist der Koalitionsvertrag im Ergebnis ein tragfähiger Kompromiss für Stabilität und Sicherheit, aber

auch für die notwendigen wirtschaftlichen und sozialen Voraussetzungen in unserem Land. Es bleibt zu hoffen, dass auch die Sozialdemokraten ihrer Verantwortung für unser Land gerecht werden und für eine Neuauflage der Großen Koalition stimmen, um so den Weg frei zu machen für eine Politik, die den Menschen - und nicht die Parteiinteressen - in den Mittelpunkt stellt.

Der Jahresbeginn war von zahlreichen Neujahrsempfängen geprägt. Über die Gelegenheit, mit vielen von Ihnen persönlich ins Gespräch zu kommen, habe ich mich sehr gefreut. Ich wünsche Ihnen und Euch weiterhin ein gutes und gesundes Jahr 2018, und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen allen.

Ihr

AKTUELLES

Sicherheitspaket I - Stärkung der Polizei in NRW



In puncto Innere Sicherheit macht die Landesregierung ernst und stellte mehrere Maßnahmen zur Erhöhung der Inneren Sicherheit im öffentlichen Raum vor. Gleichzeitig verbessert die NRW-Koalition auch die personellen Rahmenbedingungen. So werden die Polizistinnen und Polizisten in NRW bei ihrer Arbeit künftig durch zusätzliche Polizeiverwaltungsassistenten unterstützt. Durch einen Erlass werden 500 zusätzliche Stellen für Regierungsbeschäftigte geschaffen. Besonders erfreulich aus Essener Sicht ist die Verstärkung der Essener Polizei durch 17 neue Stellen für Polizeiverwaltungsassistenten. Damit hält die NRW-Koalition Wort und ermöglicht den Polizistinnen und Polizisten, sich vermehrt ihrem originären Aufgabenfeld, dem Schutz der Bürgerinnen und Bürger, zu widmen.

Die Maßnahmen im Einzelnen:

- Einführung Telekommunikationsüberwachung („TKÜ“) und Quellen-Telekommunikationsüberwachung („Quellen-TKÜ“)
- Erweiterung Unterbindungsgewahrsam
- Einführung Aufenthalts- und Kontaktverbote
- Einführung Elektronische Aufenthaltsüberwachung („Elektronische Fußfessel“)
- Ausweitung Videobeobachtung
- Einführung Polizeiliche Anhalte- und Sichtkontrollen im öffentlichen Verkehrsraum („Strategische Fahndung“)
- Einführung der Gefahrenbegriffe: „drohende Gefahr“ und „drohende terroristische Gefahr“
- Aufnahme von Distanzelektroimpulsgeräten („Taser“) in den Waffenkatalog des Polizeigesetzes Nordrhein-Westfalen

FABIAN SCHRUMPF

Mitglied des Landtags
Nordrhein-Westfalen

Newsletter I.2018 | 23.02.2018



UNTERWEGS FÜR ESSEN

„Praktikant gesucht und gefunden!“



„Praktikant gesucht und gefunden“- unter diesem Motto nahm Fabian Schrupf an einer Praktikumsinitiative der DEHOGA Nordrhein e.V. teil. Ziel dieser Initiative

war es, Abgeordneten in einem Kurzpraktikum Einblicke in die praktische und häufig bürokratische Welt hinter Tresen und Rezeption zu ermöglichen. Fabian Schrupf absolvierte sein Kurzpraktikum im Essener Restaurant und Familienbetrieb



Hannappel und konnte dort in Küche und Service „aushelfen“.

Im Gespräch mit Knut Hannappel, Inhaber des Restaurant Hannappel, und Christiane Behnke, Ehrenvorsitzende der Kreisgruppe Essen der DEHOGA Nordrhein e.V., informierte Fabian Schrupf sich über konkrete Anliegen der Gastronomiebranche. Neben bürokratischen Auflagen war auch der Mangel an dringend benötigten, qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Thema.



Podiumsdiskussion in der Philharmonie Essen

Der „Diskurs als ‚Ermöglicher‘ und die Chancen für das Quartier standen beim diesjährigen Energieforum West des KlimaDiskurs.NRW in der Philharmonie Essen im Mittelpunkt.



Dabei diskutierte Fabian Schrupf mit Vertretern des KlimaDiskurs.NRW, der Wohnungswirtschaft und dem Mieterbund sowie dem bau-

politischen Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Stephen Paul MdL, über den „Quartiersansatz“ und die damit verbundenen Möglichkeiten für den Klimaschutz. Der KlimaDiskurs.NRW ist eine Platt-

form zur landesweiten Diskussion von strittigen Themen des Klimaschutzes, die sich aus verschiede-



nen Akteuren, wie beispielsweise Verbänden oder Unternehmen, zusammensetzt.

Gerade auch für den Bereich der Bau- und Wohnungspolitik ist diese Plattform relevant, um die Balance zwischen nachhaltiger und wirtschaftlicher Nutzung von Wohnraum zu diskutieren.

FABIAN SCHRUMPF

Mitglied des Landtags
Nordrhein-Westfalen

Newsletter I.2018 | 23.02.2018



Neujahrsempfang mit Ministerin Ina Scharrenbach



Zum Neujahrsempfang der CDU Heisingen war im Januar Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleich-

stellung des Landes Nordrhein-Westfalen im Ratsaal des alten Heisinger Rathauses zu Gast.

Nach einer Begrüßung durch den Heisinger Landtagsabgeordneten Fabian Schruppf sprach Ministerin Ina Scharrenbach zu den Schwerpunkten der neuen Landesregierung und der Bedeutung von

„Heimat“, die sie als neue Heimatministerin vertritt. Im Anschluss an die kurzweilige und spannende Rede von Ministerin Ina Scharrenbach bot der Neujahrsempfang die Gelegenheit zum Austausch bei Imbiss und Getränken.



Stadtprinzenpaar zu Gast im „Närrischen Landtag“



Hoher Besuch im Düsseldorfer Landtag: Zu den diesjährigen Feierlichkeiten des „Närrischen Landtags“ folgte das Prinzenpaar der Stadt Essen, ihre Lieblichkeit Prinzessin Assindia Vivien II. und seine Tollität Prinz Kai I., der Einladung von Fabian Schruppf in das Landesparlament.

Nach der Ordensverleihung an Landtagspräsident André Kuper MdL blieb neben den karnevalistischen Programmpunkten Zeit für eine Führung durch den nordrhein-westfälischen Landtag. „Ich habe mich sehr über den Besuch unseres Prinzen-

paares im Landtag gefreut und freue mich auf ein hoffentlich baldiges Wiedersehen in Essen“, fasste Fabian Schruppf den Besuch der Essener Narren im Landtag zusammen.

Der Empfang der Tollitäten aus ganz Nordrhein-Westfalen im Landtag hat Tradition: Kurz bevor der Karneval sich mit dem Rosenmontag seinem Höhepunkt nähert, werden Karnevalisten aus allen Ecken des Landes eingeladen, den Landtag zu besuchen. In diesem Jahr verwandelten mehr als 111 Prinzenpaare, Dreigestirne, Prinzessinnen und Prinzen das Landesparlament in den „Närrischen Landtag“.



FABIAN SCHRUMPF

Mitglied des Landtags
Nordrhein-Westfalen

Newsletter I.2018 | 23.02.2018



CDU Helau!



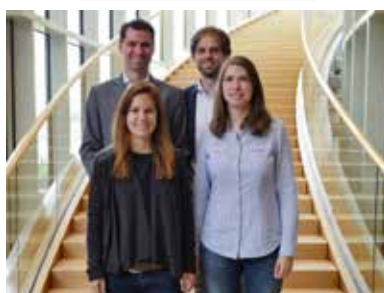
Auch in diesem Jahr feierte die CDU Kupferdreh-Byfang Karneval auf ihrem eigenen Wagen beim 146. Rosenmontagszug in Kupferdreh. Das diesjährige Motto lautete hierbei: „Jamaika ade – Groko olé – Neuwahlen oje?“ Gemeinsam mit Oberbürgermeister Thomas Kufen, Matthias Hauer MdB und dem Kupferdreher Ratsherrn Dirk Kalweit nahm auch Fabian Schruppf an dem närrischen Spaß teil und half dabei, die vielen Süßigkeiten unter die Leute zu bringen. Gut 70.000 Essener trotzten den niedrigen Temperaturen und feierten bunt kostümiert am Straßenrand.

Politischer Aschermittwoch



Zum traditionellen „Politischen Aschermittwoch“ der CDU Ruhrhalbinsel war in diesem Jahr der Fraktionsvorsitzende der CDU-Landtagsfraktion, Bodo Löttgen MdL, zu Gast im Pfarrsaal der Gemeinde St. Georg in Heisingen. Aus erster Hand berichtete Löttgen über die Arbeit der Landesregierung sowie die weiteren Ziele und Herausforderungen der Legislaturperiode. Neben Fabian Schruppf nahm auch Matthias Hauer MdB sowie zahlreiche Vertreter der Essener Kommunalpolitik an der Veranstaltung teil.

KONTAKT



Mein Team in Düsseldorf und Essen: Daniel Fockenberger (o.r.),
Carolin Adamek (u.l.) und Charlotte Neuheuser (u.r.)

BÜRO DÜSSELDORF:

Fabian Schruppf MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
Tel.: (0211) 884 2727
Fax: (0211) 884 3030

BÜRO ESSEN:

Fabian Schruppf MdL
Blücherstraße 1
45141 Essen
Tel: (0201) 247 3228
Fax: (0201) 247 3299

E-Mail: fabian.schrumpf@landtag.nrw.de

Web: www.fabian-schrumpf.de

Facebook: www.facebook.com/fabian.schrumpf.mdl

Herausgeber: Fabian Schruppf MdL | Platz des Landtags 1 | 40221 Düsseldorf